Seine Vergangenheit mit der Gegenwart und der Zukunft

Von SkyAngel

Kapitel 12: Das Verhör oder auch Kai in Erklärungsnot

„Na toll! Das hat mir gerade noch gefehlt. Jetzt soll ich denen das erklären. Super. Ich bin tot!“, dachte Kai. „Wie, ... Wie seit ihr hier rein gekommen?“, fragte Ray nun. „Mit dem Generalschlüssel des Hotelbesitzers.“, antwortete Mr. Dickenson. „Und wieso?“, fragte Ray weiter nach. „Wir haben uns sorgen um dich gemacht, weil du nicht da warst.“, antwortete Hiro nun.

Während diesen ersten paar gesprochenen Sätzen setzte Kai Ray endlich wieder auf dem Boden ab. Aber Ray hielt sich noch immer an ihm fest, da es ihm immer noch nicht so blenden ging.

„Wo warst du überhaupt und wieso seit ihr klitsch nass?“, fragte Mr. Dickenson und startete so das Verhör [*lol*] von Ray und Kai. ‚Man, ich will her weg!‘, dachte Kai und versuchte sich nicht anmerken zu lassen. „Ich bin einfach nur mal durch die Straßen von Moskau gelaufen. Ist das verboten?“, antwortete Ray. „Schön. Und warum seit ihr dann bitte klitsch nass?“, fragte Mr. Dickenson noch mal. „Weil Ray sich auf dem Baikalsee gelegt hat, ich mich kaputt gelacht habe, mit ihm diskutiert habe, die Eisfläche aufgerissen ist, wir so schnell wir möglich weg gelaufen sind, Ray keinen Peil hatte warum wir weggelaufen sind, sich dann umgedreht hat, dann natürlich prompt in den Riss gefallen ist und ich ihm dann hinter gesprungen bin. [Ein typischer Kai Satz. ^.^ Oder auch nicht. -.-]“ Wollen Sie's noch ausführlicher? Antwortete Kai und versuche dabei seinen russischen Akzent zu unterbinden. Was ihm auch ziemlich gut gelang. „Ähhh, nein Danke. Das reicht Kai.“, antwortete Mr. Dickenson. „Und wieso hast du Ray dann hier her getragen?“, fragte Hiro nun weiter. „Sag mal, bin ich die Auskunft, oder was?!“, fragte Kai nun ärgerlich und achtete dabei nicht auf seinen Akzent. „Kai?“, fragte Mr. Dickenson nun wieder. „Was den jetzt schon wieder, ... ?“, fragte Kai seufzend. „Was war das gerade für ein Akzent?“, fuhr Mr. Dickenson fort. ‚Scheiße!‘, dachte Kai. ‚Jetzt kann ich ausholen.‘ „Wo war den da ein Akzent.“, meinte Kai nun, um nicht doch alles zu erzählen müssen. „Naja, ich meine deinen russischen Akzent.“, meinte Mr. Dickenson. „...“, Kai gab keine Antwort von sich. „Kai jetzt komm schon. Sie haben es doch eh schon gehört.“, versuchte Ray Kai zu überzeugen. „Naja, es bringt ja eh nichts mehr.“, seufzte der Kai. „Das ist einfach nur ein russische Akzent.“, fuhr er fort. „Schön. Aber wo kommt der bitte her?“, fragte nun Hiro. „Wahrscheinlich daher, das ich Russe bin?“, fragte Kai nun überfreundlich, [Komisch Satz von Kai, oder? -.-] „Russe?“, fragte Hiro auf einmal. Und auch die anderen schauten etwas verdattert. Nur Ray nicht. „Ja, er ist Russe. Also, was gibt's da zu klotzen?“, meinte Ray nun. „Du wusstest das die ganz Zeit über?“, fragte Max Ray nun.

"Ja, weil ich es ihm erzählt habe.", mischte sich Kai nun wieder ein. "Dürfen wir wissen, was du ihm noch so alles über dich erzählt hast und wieso du ihn hier her getragen hast?", bohrte Mr. Dickenson weiter nach. "Hier her habe ich in getragen, weil er fast nichts mehr fühlen konnte und ... ", Kai wurde durch das klingeln eines Handy unterbrochen. Selbiger holte das angesprochene nervige Teil gerade aus seiner Hosentasche, um es gleich, nach dem er auf den Display geschaut hatte, quer durch das ganze Zimmer zu schmeißen! [Also Kai! Dein Handy hat auch Gefühle, ... -.-"]

Während die andern einfach nur total verduzt da saßen fragte Ray Kai nun: "Kai sollte das den jetzt?". "Wie gesagt, "er" wird mich umbringen. Und da ich nicht wieder rechtzeitig zurück war, hat "er" mich jetzt angerufen.", meinte Kai nun ziemlich aufgewühlt. "Kai, wie wärs, wem du mal den Namen von "ihm" sagst?", fragte Ray nun. "Das geht euch doch gar nichts an!", sagte Kai nun ärgerlich. "Doch!", meinte Hiro nun. "Schließlich warst du doch wegen "ihm" auf einmal weg." Fuhr Hiro fort. "Nein, war ich nicht! Und jetzt lasst mich endlich in Ruhe!", schrei Kai nun fast schon und rannte dabei aus dem Hotelzimmer. "Kai!", rief Ray und lief Kai hinter her.

Noch auf dem Flur holte Ray Kai ein und brachte ihn zum fallen. "Kai, willst du mir nicht endlich erzählen, wieso du dich versucht hast umzubringen und warum du hier bist? Ich habe mir solche Angst um dich!", sprach Ray leise zu Kai. Das, ... Das geht dich überhaupt nichts an, ... ", sprach Kai eher wimmernd, obwohl es eigentlich mehr böse klingen sollte. "Komm.", meinte Ray, stand auf und hielt Kai seine Hand hin. Kai ergriff Ray's Hand, obwohl es schon ziemlich untypisch für ihn war.

Als auch Kai dann wieder auf seinen zwei Beinen stand, gingen sie wieder in Ray's Zimmer. Wo natürlich noch die anderen saßen.

"Ray! Kai! Könnt ihr uns jetzt endlich mal erklären, was hier los ist?", fragte Mr. Dickenson als erstes. "Nein, jetzt nicht. Und jetzt raus hier!", antwortete Ray und warf die anderen raus. Auch wenn sie ziemlichen Protest dagegen gemacht hatten.

Anschließend setzte sich Ray sich neben Kai aufs Bett.

Da Kai, während Ray die anderen rausgeschmissen hatte, sein Handy gesucht hatte und sich danach aufs Bett gesetzt hatte.

"Nun komm schon, Kai. Ich will doch nur wissen, was los ist. Ich erzähl den anderen auch nichts. Versprochen.", meinte Ray seufzend. "Das du ihnen nichts erzählst, weiß ich. Sonst hätten sie ja wohl gewusst, das ich versucht habe, mich ... ", Kai schaute auf den Fußboden. "Kai, ich will dich doch nur verstehen.", sagte Ray nun. "Du kannst mich aber nicht verstehen.", meinte Kai. "Du könntest mich wahrscheinlich noch nicht einmal verstehen, wenn du das durch gemacht hättest, was ich durch gemacht habe.", fuhr Kai fort. "Lass es mich doch wenigstens versuchen.", sagte Ray. "Bitte, Kai." "Also gut. Aber das einzigste, was das jetzt bringt, ist das ich noch mehr Probleme habe als ich jetzt schon habe und das ich dich da auch noch mit reinziehe.", meinte Kai. "Das ist mir egal, Kai. Ich will nur endlich wissen, was los ist.", meinte Ray nun entschlossen. "Nun gut, ich will versuchen es dir zu erzählen. Aber wenn ich stocke, dann dräng mich nicht weiter. Klar?", meinte Kai. "Ist in Ordnung.", sagte Ray ernst. "Also, wieso hast du versucht dich umzubringen?", fragte Ray nun. "Weil, ... "

Ich weiß, ich bin spät dran. -.-' Es ging aber leider nicht früher. Und dann ist das Kappi auch noch soooooo kurz. *heul* Aber ich hoffe, es gefällt euch trotzdem. ^.^

Naja, und jetzt kommen hier noch meine besonderen Grüße an meine Kommischreiber. ^^ Danke an: Rest_in_peace, Nayd, moon_shadow und Chibimango. Aber auch an alle anderen. ^^

So, und jetzt ist euer Feedback wie immer erwünscht. ^^